

15.04.2020

March for science 2020

Statement Prof. Dr. Birgitt Riegraf, Präsidentin der Universität Paderborn

Wissenschaft schafft Erkenntnis, sie ist die Grundlage und Quelle methodisch kontrollierter Erhebung von Daten und bietet damit eine Wissensbasis, auf der verantwortungsvoll Entscheidungen getroffen werden können – etwa von der Politik für die Belange unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens. In der gegenwärtigen Ausnahmesituation wird die Relevanz von Wissenschaft und wissenschaftlicher Erkenntnisprozesse für die Gesellschaft in besonderer Weise deutlich. Selten war es so breit erfahrbar wie in diesen Tagen, dass Wissenschaft ein unverzichtbarer Teil unserer Gesellschaft ist. Die Bewältigung der aktuellen Coronavirus-Pandemie ist ohne Wissenschaft, ohne Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die Zusammenhänge aufzeigen und erklären, die an der Erforschung von Lösungen, Impfstoffen, Hilfsmitteln und unterstützenden Maßnahmen unterschiedlichster Art arbeiten, nur schwer vollstellbar. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler tragen mit ihrer Expertise erheblich zur Bewältigung dieser krisenhaften Situation bei. Es bleibt zu hoffen, dass diese Erfahrung nachhaltig wirkt und das neugewonnene Vertrauen auch mit Blick auf andere wichtige Themen, wie z. B. die notwendigen politischen Weichenstellungen für die Eindämmung des Klimawandels, Früchte tragen wird. Dies gilt nicht zuletzt für das Miteinander in einer globalen Welt. Die Coronavirus-Pandemie oder der Klimawandel kennen keine Grenzen. Um die globalen Herausforderungen zu bewältigen, müssen wir uns daher mit aller Kraft dafür einsetzen, dass wissenschaftliche Erkenntnisse zugänglich bleiben, dass Kräfte gebündelt werden und Errungenschaften, wie z. B. Impfstoffe, allen zur Verfügung stehen. Wissenschaft darf keine Grenzen kennen!